

Aus Gründen besserer Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Die Institution *Fortbildungen für Orthopädische Medizin und Manuelle Therapie DIGOTOR GbR* steht seit ihrer Gründung für wissenschaftlich fundierte Fort- und Weiterbildung. Diesem Qualitätsanspruch wird sie seit dem Jahr 2015 auch in einer Osteopathieausbildung gerecht.

Unsere Ausbildung richtet sich vor allem an Therapeuten, die ihre Kenntnisse zu Befund, Therapieplanung und Evaluation des Therapieerfolges vertiefen möchten.

Im Zentrum der Ausbildung steht die parietale Osteopathie, aus der sich die Manuelle Therapie zum Teil abgeleitet hat. Im Bereich der Manuellen Therapie bieten wir seit Jahren eine hochwertige Fortbildung an, deren Inhalte in der Ausbildung zum Osteopathen vertieft werden. Das hohe Niveau einer ausführlichen Befundaufnahme und der Evaluation der Therapiewirksamkeit setzen wir auch hier um. Die Felder der craniosacralen und viszerale Osteopathie ergänzen die Ausbildung. Beide Bereiche ermöglichen Dir, Deine Fähigkeiten zu erweitern und den therapeutischen Horizont bei schwierigen Pathologien entsprechend anzupassen. Hier liegen die Ausbildungsschwerpunkte im ersten und zweiten Ausbildungsjahr.

Einen weiteren Hauptpfeiler bildet eine fundierte Ausbildung in medizinischer Differentialdiagnostik. Im Laufe des dritten Jahres liegt der theoretische Schwerpunkt beim Thema Innere Medizin. Das Oberlandesgericht Düsseldorf hat in seinem Urteil von 2015 bestätigt, dass Osteopathie als Heilkunde nur von Heilpraktikern und Ärzten ausgeübt werden darf. Um auf Verordnung hin osteopathisch tätig zu werden, muss ein Physiotherapeut somit im Besitz der großen Heilpraktikererlaubnis sein. Wir setzen im dritten Jahr ein extra für Physiotherapeuten entwickeltes Unterrichtsprogramm ein, um die Lernstrategien auf dem großen Feld der Inneren Medizin zu optimieren. Ein Team aus Ärzten und osteopathischen Heilpraktikern bietet einen Lernplan an, der optimale Voraussetzungen für das Bestehen der Heilpraktikerprüfung schafft. Nach diesem Ausbildungsjahr kannst Du die große Heilpraktikerprüfung antreten. Mit Bestehen wird der Direktkontakt, eine ausreichende differential-diagnostische Betrachtung der Patienten und eine gewisse Unabhängigkeit und bessere finanzielle Vergütung der erbrachten Leistungen gesichert.

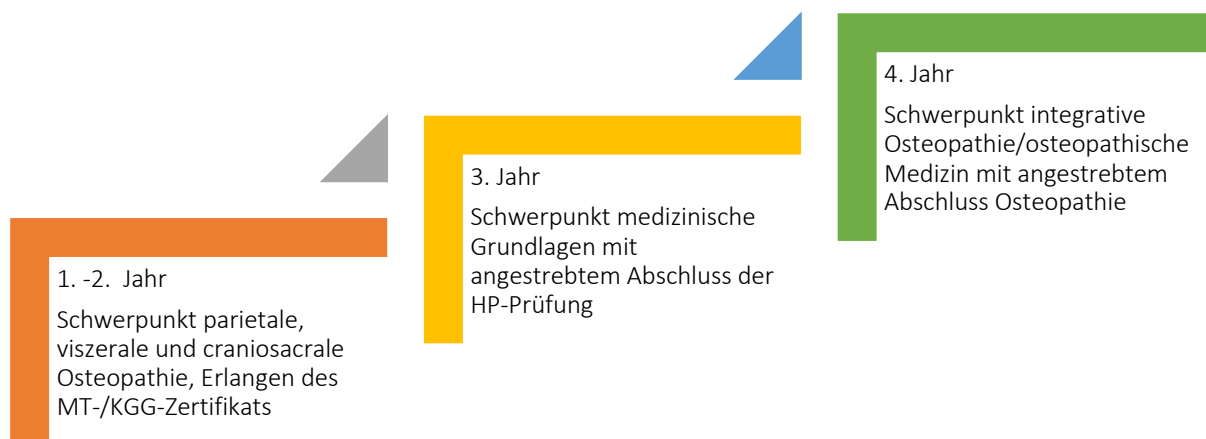
Solltest Du den großen Heilpraktiker bereits im Vorfeld abgeschlossen haben, absolvierst Du im dritten Jahr trotzdem alle Module der Osteopathieausbildung, da sie Bestandteil der geforderten Inhalte der medizinischen Ausbildung sind.

Im vierten Jahr steht die Integration des Gelernten im Zentrum. In Patientenseminaren und vertiefenden Fallbeispielen bekommst Du die Gelegenheit, Dein neu gewonnenes Wissen konkret anzuwenden. Der therapeutische Horizont wird außerdem durch Basiskenntnisse in Akupunktur und ähnlichen Verfahren erweitert. Dazu laden wir Spezialisten aus den verschiedenen Bereichen ein. Das vierte Jahr endet mit einer großen Prüfung, die an die Konsensgruppe Osteopathie angelehnt ist. In der Prüfung befundest und behandelst Du einen Patienten, legst eine schriftliche Abschlussprüfung ab und reichst Deine Abschlussarbeit ein. All dies entspricht den europäischen Standards.

Fortbildungen für Orthopädische Medizin und Manuelle Therapie hat ein eigenes Curriculum erstellt, das von den Krankenkassen anerkannt wurde. Dieses orientiert sich sowohl an der Konsensgruppe der osteopathischen Verbände als auch an anderen Interessengruppen wie dem IFK. Damit beschreiten wir einen eigenen Weg und bleiben unabhängig von bestehenden Konzepten.

In vier Jahren werden 1364 Unterrichtseinheiten teilweise auch online in Webinaren unterrichtet. Dies entspricht ca. 10 Kursen pro Jahr, meist Donnerstag bis Sonntag (es können aber auch Module unter die Woche fallen). Der Unterricht der parietalen Osteopathie schließt hier die von den Krankenkassen geforderten Inhalte zur Zertifikatsprüfung Manuelle Therapie ein.

Nach dem zweiten Ausbildungsjahr erlangst Du nach erfolgreich abgeschlossener Prüfung das Zertifikat Manuelle Therapie. Zusätzlich erhältst Du bei Absolvierung des Ausbildungsgangs mit MT-Zertifikat die in unsere MT integrierte Fortbildung Krankengymnastik am Gerät (KGG) mit Zertifikat. Unserer Philosophie entsprechend sollte jede effektive osteopathische Therapie mit aktiven trainingstherapeutischen Maßnahmen verknüpft werden.



Ausbildungsinhalte in Kurzform

Auszüge aus der parietalen Osteopathie, insgesamt 10 Module

- strukturierte Befunderhebung
- differentialdiagnostisch relevante Pathologien
- Clinical Reasoning
- adäquate Behandlungstechniken aus unterschiedlichsten Konzepten

Auszüge aus der viszeralen Osteopathie, insgesamt 4 Module

- strukturierte Befunderhebung
- differentialdiagnostisch relevante Pathologien
- Integration und adäquate Behandlungstechniken ausgewählter und häufiger Störungen (ligamentäre Techniken, Organtechniken, lymphatisch-vasale Beeinflussung)

Auszüge aus der craniosacralen Osteopathie, insgesamt 4 Module

- strukturierte Befunderhebung
- differentialdiagnostisch relevante Pathologien

- Integration und adäquate Behandlungstechniken ausgewählter und häufiger Störungen (ligamentäre, muskuläre und ossäre Techniken, lymphatisch-vasale Beeinflussung)

Auszüge aus dem ärztlichen, medizinischen Unterricht

- Innere Medizin, Notfallmedizin, Gynäkologie/Urologie, Neurologie, Orthopädie / Traumatologie, Embryologie, Biomechanik, Pharmakologie, Psychologie, Ernährungsmedizin u.a.
- Differentialdiagnostik im Direktkontakt mit Patienten
- Ethik, Wissenschaftliches Arbeiten

Modulübersicht

Jahr 1	Modulbezeichnung	UE
	Grundlagen der Osteopathie / Einführung in die parietale Osteopathie	27
	Parietale Therapie Modul 1 - Grundlagen der Manuellen Therapie / KGG	38
	Wissenschaftliche Methoden	20
	Anatomie in Vivo	17
	Parietale Therapie Modul 2 - Lenden-Becken-Hüftregion - Schwerpunkt Hüfte, Symphyse	27
	Craniosacrale Osteopathie I	37
	Embryologie	20
	Biomechanik I	17
	Parietale Therapie - Lenden-Becken-Hüftregion - Schwerpunkt LWS, SIG / KGG	35
	Parietale Therapie Modul 4 - BWS	27
	Viszerale Osteopathie I	37
	Parietale Therapie Modul 5 - Schulter-Nacken-Region - Schwerpunkt HWS, Kiefer	45
Jahr 2	Modulbezeichnung	UE
	Craniosacrale Osteopathie II	37
	Parietale Therapie Modul 6 - Schulter-Nacken-Region - Schwerpunkt Schultergürtel	35
	Viszerale Osteopathie II	37
	Parietale Therapie Modul 7 - Ellenbogen	27
	Physiologie	37
	Parietale Therapie Modul 8 - Hand	27

	Pharmakologie I	20
	Schmerzphysiologie I	17
	Parietale Therapie Modul 9 - Knie	27
	Parietale Therapie Modul 10 - Fuß	27
	Myofasziale Techniken I	37
	Refresher Parietale Therapie (fakultative 35 UE)	
	Prüfung Parietale Therapie / Jahresprüfung 1/2 Osteopathie	15
Jahr 3	Modulbezeichnung	UE
	Pathophysiologie	37
	Innere Medizin I - III	120
	Radiologie	10
	Notfallmedizin	10
	Orthopädie / Traumatologie	17
	Pharmakologie II	20
	Schmerzphysiologie II, Psychologie, Gesprächsführung	20
	Manipulationstechniken	37
	Craniosacrale, parietale, viszerale Osteopathie der Kopf-/ Kiefergelenke	40
	Integration - GOT	10
	Experimentelle Manipulation	27
	Jahresprüfung 3 Osteopathie / HP-Prüfung (extern)	15
Jahr 4	Modulbezeichnung	UE
	Craniosacrale Osteopathie III	37
	Anatomiekurs	20
	Osteopathie in der Gynäkologie, Urologie und Pädiatrie	34
	Viszerale Osteopathie III	37
	Myofasziale Techniken II - Dry Needling	20
	Methodologie - Erstellen der Abschlussarbeit	15

Alternative Heilverfahren	37
Balance Ligament Tension Techniques / Lymphtechniken	10
Integration Fallbeispiele: 3 Module	40
Biomechanik II	10
Berufskunde / Berufsethik	7
Ernährungsmedizin	7
Jahresprüfung 4 Osteopathie /Abschlussprüfung mit Abschlussarbeit	37

Dies ist eine beispielhafte Aufstellung. Die Modulreihenfolge und Modulzusammensetzung kann aus planungstechnischen Gründen verändert sein.

Kosten

€ 18.195 inkl. Farbskripte gedruckt und Digitalzugang zum Download

- monatliche Ratenzahlung von € 365,- über 50 Monate (49 Monate € 365,-, 1 Monat € 310,-)
- exklusive anfallender zusätzlicher Gebühren für:
 - Pflichtlektüre: "Praxis der medizinischen Trainingstherapie" Band 1 (Diemer/Sutor). Dieses Buch bekommst Du im Modul „Parietale Therapie Modul 1 - Grundlagen der MT / KGG" mit einer Rechnung über € 113,99. Das Buch ist nicht in der Gesamtgebühr enthalten und muss als Pflichtlektüre abgenommen werden.
 - optional empfohlene Lektüre: "Praxis der medizinischen Trainingstherapie" Band 2 (Diemer/Sutor). Das Buch kann über unseren Shop www.rehatrain.info bestellt werden.
 - optional Prüfungsvorbereitung Parietale Therapie (€ 400,-)
 - Reisekosten (Fahrt und Übernachtung) Anatomiemodul (findet z. Zt. In Ausbildungsjahr 4 in Leipzig statt)
 - Heilpraktikerprüfung (Kosten abhängig vom zuständigen Gesundheitsamt)
 - sonstige Unterrichtsmaterialien wie: empfohlene Lektüre, Stethoskop, RR-Manschette, Fixationsgurt, Reflexhammer, Goniometer

Enthaltene Abschlüsse

- Zertifikat Manuelle Therapie nach zwei Jahren / KGG innerhalb des ersten Jahres
- Großer Heilpraktiker nach drei Jahren möglich (externe Prüfung)
- Osteopath (*Fortbildungen für Orthopädische Medizin und Manuelle Therapie - DIGOTOR®*) nach vier Jahren

Zu beachten! Nur Physiotherapeut*innen mit deutscher Berufszulassung erhalten ein KGG- und MT-Zertifikat. Andere Berufsgruppen sind nicht berechtigt, KGG und Manuelle Therapie mit den gesetzlichen Krankenkassen abzurechnen und erhalten eine Teilnahmebescheinigung. Ebenso erhalten Teilnehmer aus dem Ausland eine Teilnahmebescheinigung.